PDF-XChange Editor
KOUPIT pinou verzi!
www.pdfxchange.cz

Viele Begegnungen mit der Diözese Meru am Fuße des Kilimandscharo

Die Reisegruppe weilte auf ökumenischer Tour in Tansania.

Von Dieter Polte

Vorsfelde. Für Pastorin Beate Stecher war Tansania schon mehrfach das Reiseziel, nachdem St. Petrus im Jahr 2013 erste Kontakte zu einigen Gemeinden in der Diözese Meru knüpfte und einige Projekte in dieser Zeit umgesetzt werden konnten. Diesmal jedoch hieß es gleich für zwölf Vorsfelder „Karibu! Willkommen!“, als erstmals eine ökumenische Delegation von St. Petrus/Heiliggeist und St. Michael vom 13. bis zum 22. Januar zu Begegnungen am Fuße des Kilimandscharo reiste.

Die Teilnehmer hatten sich schon seit dem Spätsommer 2017 auf die Tour vorbereitet, hatten die Reiseroute geplant, Flüge gebucht, Begegnungen mit den Gemeinden organisiert, Gottesdienste vorbereitet, Termine mit Schulen, Farmern und dem Bischof geplant. Auch eine Safari in den Nationalpark fehlte nicht, bei dem die Vorsfelder die „Big Five“ des Landes – Leopard, Löwe, Nashorn, Büffel und Elefant – hautnah erlebten.

In den Vorjahren transportierten die Vorsfelder schon eine Kirchenglocke sowie gespendete Motorradhelme für Pastoren nach Afrika, und die Konfirmanden wurden mit Bällen, Büchern und Bibeln unterstützt sowie ehrenamtliche Mitarbeiter im Kindergottesdienst gefördert.

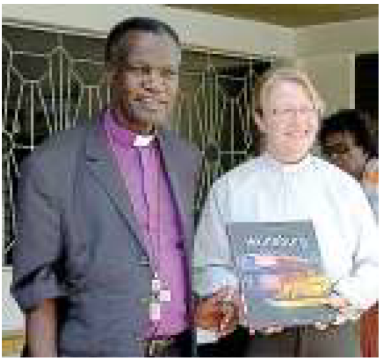
„Diesmal jedoch besuchten wir auch Kindergärten, Schulen und Kaffeefarmen sowie Krankenstationen, berichten Willi und Cilly Dörr, die sich für die ökumenische Nord-Tansania-Tour entschlossen hatten, als die Kirchen die Gruppenreise anboten. Die Vorsfelder unterstützen den Bau eines Lehrerhauses mit Stromanschluss. „Und spontan sammelten wir 220 Euro ein, die wir gleich dort ließen, damit es in den Häusern auch Licht werde“, verrieten die Vorsfelder.

Alle waren mächtig beeindruckt von der Reise nach Afrika. Beate Stecher wird in einigen Vorträgen über die Tour nach Tansania berichten.

Erstmals spricht sie am Sonntag, 18. Februar, um 16 Uhr beim Dämmerschoppen im Domizil des Kulturvereins Zugabe über die Gruppenfahrt.

„Karibu“: Willkommen hieß es für die Vorsfelder Reisegruppe in Afrika.

Spaß mit Willi Dörr: Den Kindern gefiel das Spiel mit Seifenblasen.



Beate Stecher mit Elias Kitoi, Bischof der Diözese Meru. Fotos (3):privat

Willi Dörr und Beate Stecher sichten im Laptop Fotos ihrer Tansania-Tour im Januar. Foto: rs24/Helge Landmann